



TIWAG

TIWAG – Gut zu wissen

Nützliche Informationen

zu aktuellen Themen



Vorwort

Seit einiger Zeit steht die Energiebranche und damit auch die TIWAG-Gruppe besonders im Rampenlicht. Das ist durchaus verständlich. Vor der Energiekrise hat sich kaum jemand Gedanken über den Strom aus der Steckdose oder die warme Wohnung gemacht. Es hat einfach funktioniert.

Hinter diesem Funktionieren steht allerdings ein sehr komplexes und nicht leicht zu verstehendes System. Es ist ein langer Weg, bis der Strom, der für unser tägliches Leben benötigt wird, genau in dem Moment zur Verfügung steht, in dem er von uns benötigt wird.

Als Landesenergieversorger kümmern wir uns darum, Tirol jeden Tag und bis ins letzte Tal sicher mit sauberer Energie zu versorgen. Es ist unser oberstes Ziel, die sichere Strom-, Gas- und Wärmeversorgung für die Menschen in unserem Land zu gewährleisten.

Deshalb wollen wir mit dieser Broschüre aufklären und die vielen entstandenen Fragen mit Fakten beantworten – kurz und leicht verständlich.



Ausführlichere Informationen gibt es immer aktuell auf unserer Website unter www.tiwag.at/gutzuwissen.

Verantwortung für Tirol

Strom, Gas und Wärme 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag. Immer und überall – das nennt man Versorgungssicherheit. Die TIWAG-Gruppe mit ihren rd. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeitet ständig an diesem Auftrag.

Gerade die vergangenen Jahre mit ihren verschiedenen Krisen zwischen Corona und Kriegen stellten uns alle vor große Herausforderungen. Auf TIWAG war und ist Verlass. Wir konnten zeigen, dass ein Landesenergieversorger einen besonderen Mehrwert für die Gesellschaft bringt.

Als die Preise am Energiemarkt noch nie dagewesene Höhen erreichten und viele Stromanbieter ihre Kundinnen und Kunden alternativlos kündigten, ging TIWAG den gegenteiligen Weg. Wir konnten die Preise auch während der Krise stabil halten und all jene Kundinnen und Kunden aufnehmen, die von anderen Lieferanten gekündigt wurden.

Um in Österreich auch wirklich für Lieferausfälle von russischem Gas gerüstet zu sein, hat TIWAG viel Geld in die Befüllung eines Gasspeichers investiert und ihre Speicherseen im Interesse der Versorgungssicherheit sparsam bewirtschaftet, auch wenn dies zusätzliche Kosten verursachte.

Nur zusammen können wir Krisen bewältigen und gestärkt in die Zukunft gehen.



Unsere Energie: immer günstig und garantiert sauber

TIWAG war und ist immer einer der günstigsten Landesenergieversorger – vor, während und nach der Energiekrise.

Nicht zuletzt deswegen haben wir so viele Kundinnen und Kunden im Privatbereich wie noch nie zuvor. Für viele Menschen zählt letztendlich der Preis – und das zu recht. Strom ist kein Luxusprodukt und darf es auch zukünftig nicht werden.

Unsere Lauf- und Schwellkraftwerke helfen uns dabei, einen der günstigsten Endkundenpreise aller Landesenergieversorger zu bieten.

Wir können den in unseren (Pump-)Speicherkraftwerken erzeugten Strom am europäischen Strommarkt zur Integration der Wind- und PV-Erzeugung in das öffentliche Netz intelligent einsetzen. Mit den daraus erzielten Erlösen werden die notwendigen Investitionen für den Ausbau der erneuerbaren Erzeugung und der Netze teilweise finanziert.

In Tirol wird viel Strom erzeugt, aber leider nicht genug für den immer größer werdenden Energiehunger in unserem Leben. Schon jetzt muss TIWAG für die Versorgung ihrer Endkunden insbesondere im Winter mehr Strom am europäischen Markt zukaufen, als wir physikalisch dorthin liefern. Um das Stromnetz stabil zu halten, muss immer genau die Menge an Strom zur Verfügung stehen, die gerade verbraucht wird. Sekunde für Sekunde.

Durch sogenannte „Zertifikate“ stellen wir dabei sicher, dass unser Strom zu 100 % sauberen Ursprungs ist. Da die Herkunft von einmal erzeugtem Strom im Netz nicht mehr nachvollziehbar ist, kann die saubere Erzeugung nur so sichergestellt werden und bestehen diesbezüglich strenge gesetzliche Regelungen.

Sicherheit für beide Seiten

In Rechtsstreitigkeiten ist wohl niemand gerne verwickelt. Leider häufen sich Klagen und auch Gerichtsurteile in der Energiebranche, da die Gesetzestexte oft zu ungenau formuliert sind.

Dies lässt Interpretationsspielraum zu, der zu Unsicherheit führt. TIWAG versucht nach bestem Wissen und Gewissen alle Gesetze und Vorgaben zu erfüllen, auch bei der Preisgestaltung.

Die nach einem Gerichtsurteil eingeführte Indexanpassung beim Strompreis, ähnlich wie bei Handytarifen oder Mieten, hätte uns gezwungen, die Preise stark zu erhöhen, ohne die Vorteile aus einer geänderten Beschaffungsstrategie zeitnah an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben zu können.

Deshalb und aufgrund eines richtungsweisenden, aber noch nicht endgültigen Urteils hat sich TIWAG für neue Lieferbedingungen entschieden, die nach der aktuellen Rechtslage eine flexiblere Preisgestaltung zulassen. Mit dem Wechsel in ein neues Produkt kann das rechtliche Risiko deutlich verringert werden. Dies ermöglicht die Kalkulation günstigerer Preise für unsere Kundinnen und Kunden. Deshalb werden die Produkte mit den alten Lieferbedingungen auch mit Ende März endgültig eingestellt.

Über 75 % unserer Kundinnen und Kunden sind bereits in das Neuprodukt gewechselt und profitieren schon von den günstigeren Preisen.

Eine weitere gute Nachricht: Selbst, wenn man nicht aktiv in das Neuprodukt umsteigt, geht das Licht zuhause deshalb nicht aus. Ab April werden diese Kundinnen und Kunden in die sogenannte „Grundversorgung“ aufgenommen und erhalten dann weiterhin Strom zu den günstigen Preisen des Neuprodukts. Möglich macht dies eine Novelle des Tiroler Elektrizitätsgesetzes durch den Landtag.



Energiewende für alle

Die Klimaänderung hat so einiges in unserer Welt aus dem Gleichgewicht gebracht und zu großen Veränderungen auch in der Energiewelt geführt. Die Tage von fossilen Energieträgern sind gezählt. Technologien rund um Sonne, Wind und Wasser geben Zuversicht.

TIWAG setzt seit ihrer Gründung 1924 auf saubere Energie und war mit ihren großen Wasserkraftwerken ein Vorreiter. Davon profitieren wir alle auch heute noch.

Es warten jedoch neue Herausforderungen auf uns: Das Energiesystem ist heute europaweit vernetzt und aus den Steckdosen kommt Strom aus ganz Europa. Was passiert jedoch, wenn gerade kein Wind für die Windräder in der Nordsee weht oder in der Nacht, wenn die Sonne nicht auf die Photovoltaikflächen scheint?

Hier kommen unsere flexiblen Pumpspeicherkraftwerke ins Spiel. Diese können Energie wie in einer Batterie speichern und bei Bedarf sekundenschnell ins Netz einspeisen.

Je mehr PV-Anlagen und Windräder Strom liefern, desto flexibler muss das System reagieren können. Daher planen und bauen wir derzeit intensiv an neuen Kraftwerken, die genau diese schnelle Reaktionsfähigkeit haben und auch überschüssige Energie speichern können.

Pumpspeicherkraftwerke sind Tirols Beitrag für das Gelingen der Energiewende und wir sind stolz darauf, aktiv die Energiezukunft mitzugestalten.

Investitionen in die Zukunft Tirols

Planung ist alles – vor allem wenn es um die Zukunft geht. Deshalb plant TIWAG schon sehr weit voraus: Bis ins Jahr 2040 werden wir rd. 9 Milliarden Euro in den Ausbau der Energieinfrastruktur in Tirol investieren.

Eine gigantische und schwer zu greifende Zahl. Damit lässt sich aber viel umsetzen: neue umweltverträgliche Erzeugungsanlagen für Strom und Wärme, um den steigenden Energiebedarf zu decken und der Ausbau der Netzinfrastruktur – damit der Strom auch wirklich überall ankommt und genutzt werden kann. Für eine möglichst sorgenfreie Energiezukunft.

Ganz wichtig: der größte Teil dieser Summe kommt direkt der heimischen Wirtschaft zu Gute und schafft somit Wertschöpfung und zahlreiche Arbeitsplätze in Tirol.

Natürlich hat TIWAG derartige Summen nicht auf einem Sparbuch liegen und kann einfach drauflosbauen. Wir müssen, wie die meisten „Häusbauer“ auch, Kredite bei Banken aufnehmen und Sicherheiten für deren Rückzahlung bieten. Deshalb ist es wichtig, dass TIWAG ein wirtschaftlich solides Unternehmen mit ausreichenden, stabilen Gewinnen ist und damit über eine hohe Kreditwürdigkeit verfügt.

Neben den Investitionen in den Ausbau der Infrastruktur führt TIWAG auch immer Dividenden an das Land Tirol ab, mit denen das Land Tirol im Rahmen seines Budgets für alle Menschen in Tirol arbeiten kann.



TIWAG-
Tiroler Wasserkraft AG
Eduard-Wallnöfer-Platz 2
6020 Innsbruck
www.tiwag.at

